Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz

Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat

Band: 76 (2001)

Heft: 6

Rubrik: Quiz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Auswertung Fliegerquiz 03/2001

1. Lösung

1 Foxhound 13 Fighting Falcon 14 Tomcat 2 Tomcat 3 Flanker 15 Fulcrum 4 Hip Hind 16 Ecureuil, Fennec 5 Jaguar 6 Tornado F.3 17 Frogfoot Flanker 18 CN-235 8 Flanker 19 Tomcat 20 Strike Eagle 2 Fulcrum 9 Fighting Falcon 21 Ecureuil 10 Apache 22 Gripen 11 Flogger 23 Hip 12 EC-135

2. Häufigste Fehler

Bild	Richtig	Falsch
1	Foxhound	Tomcat, Foxbat
6	Tornado F.3	Hunter, Gripen, Tomcat,
		Hornet, AMX, Phantom II,
		Fulcrum, Flanker, Eagle,
		Fighting Falcon
11	Flogger	Aardvark, Fighting Falcon,
		Sea Harrier, Viking,
		Shyhawk, Fitter, Tornado,
		Tomcat, Talon, Jaguar,
		Hawk, Mirage F1, Torna-
		do, Fencer, Pucara, AMX
17	Frogfoot	Tiger II, Freedom Fighter,
		Tomcat, Jaguar, Galaxy,
		Goshawk

3. Gesamtresultat

Es sind 59 Teilnehmer zu verzeichnen, deren Lösungen fristgerecht eingetroffen sind. 9 Teilnehmer haben alle 25 Flugzeuge richtig erkannt:

Verantwortlich für dieses Quiz: Martin Schafroth,

Chäppeliweg 9, 6210 Sursee.

Richtige Lösungen haben eingesandt:

Sdt Ammon Peter 24 P., Sdt Bäbler Rico 25 P., Oblt Bäbler Marco 25 P., Kpl Baur Bernhard 24 P., Hptm Berlinger Adrian 19 P., Boller Ruedi 24 P., Brierley Robert 19 P., Wm Bucco Renato 24 P., Kpl Deflorin Hanspeter 25 P., Dürig Max 14 P., Mitr Ernst Samuel 24 P., Freudiger Cristian 21 P., Kpl Friedlos German 25 P., Furer Jürg 23 P., Hptm Gerster Rolf 23 P., Kpl Grütter Jürg 23 P., Kpl Häsler Irene 23 P., Oblt Hegi Lukas 25 P., Wm Hugi Martin 19 P., Sdt Imhof Jan 25 P., Inäbnit Christian 23 P., Oblt Iten Roman 18 P., Junior Jäger Richard 21 P., Major Jäger Cornelius 21 P., Wm Kessler Stephan 23 P., Knuchel Beat 23 P., Wm Kunz Andreas 19 P., Künzler Thomas 22 P., Kpl Kurmann Theo 23 P., Lauber Gerhard 23 P., Sdt Lauper Daniel 22 P., Wm Lerch Alfred 25 P., Looser Roland 22 P., Uem Sdt Mangold Stefan 23 P., Fw Meier Roger 22 P., Major Minder Hansruedi 23 P., Maj i Gst Minder Beat-Jürg 22 P., Sdt Mosimann Peter 24 P., Oblt Nyfeler Patrick 24 P., Wm Oehrli Roland 22 P., Fw Pauli Reto 22 P., Kpl Pfenninger Thomas 24 P., Rhyner Kaspar 19 P., Kpl Rieder Heinz 23 P., Sax Maurus 20 P., Schmocker Heinz 23 P., Oblt Schmon Christoph 25 P., Kpl Späti Beat 24 P., Wm Stark René 21 P., Wm Stiefel Peter

23 P., Kpl Stocker Stephan 24 P., Sdt Vischer Moritz 24 P., Sdt Weber Peter 20 P., Gren Widmer Oliver 21 P., Oberst Widmer Martin 21 P., Fk Wiedemeier Stefan 22 P., Zehner Hugo 22 P., Fw Zimmermann Bruno 20 P., Wm Zumsteg Daniel, 25 P.

Kommentar zur Auflösung des kleinen Bilderrätsels Aprilnummer 2001

Nicht die Masse zählt, sondern der Respekt vor dem Einzelnen

ergab die Lösung zum kleinen Bilderrätsel, das René Marquart für Sie gezeichnet hat. Mit dem Speckstück hatten einige Mühe, das auch eine Crèmeschnitte hätte sein können, je nach Vorliebe und Assoziation «süss» oder «rezent».

113 richtige Lösungen sind eingetroffen

teilweise auf schönen Osterkarten und andern originellen Karten. Ich bedanke mich herzlich für die grossartige Teilnahme und für alle persönlichen Grüsse und Wünsche. Ich freute mich sehr darüber. Ihr Kommentar: ein guter, sinniger Spruch. Nicht die Masse (auch nicht die Macht) allein zählt im Zusammenleben am Arbeitsplatz, im Sport, in der Familie, in der engsten Beziehung zwischen zwei Menschen, sondern eben der Respekt vor dem Einzelnen. Dies geht sogar bis ins Kriegsvölkerrecht so: selbst der Kriegsgefangene ist mit Respekt zu behandeln und nicht einfach als Masse von Feinden. Respektieren der Sprache, der Religion, der persönlichen Meinung, des Körpers, der Gesundheit. Statt Selbstbehauptung und Selbstverwirklichung um jeden Preis, deutlicher gesagt ganz einfach Egoismus, sollten wir uns wieder vermehrt auf diesen Respekt vor dem Einzelnen, vor unserm Gegenüber, besinnen, es bringt immer nur Gutes und fällt somit auch wieder positiv auf uns selber zurück. Pflegen wir den Respekt vor dem Einzelnen auch in der Kameradschaft. Köstlich amüsiere ich mich immer über das Kopf-an-Kopf-Rennen einiger Schweizer Offiziere für die Einsendung der Lösungen. Hier ein harmloses «wele ehnder», jeder möchte der Erste sein. Bei Lösungen, die per Fax hier eintreffen, geht es manchmal um Minuten. In manchen erfolgreichen und sympathischen Männern, die Respekt verdienen, stecken halt doch kleine Buben. die neben aller Verantwortung und Verpflichtung auch gern spielen. Spass muss ja sein und soll durch unsere Rätselecke noch etwas gefördert werden. Mein helles Gelächter ist kein Sport, sondern ehrliche Fröhlichkeit. Ich bin gespannt, wer beim nächsten Einsendetermin «putzt»! Eure lachende Ursula Bonetti

Richtige Lösungen haben eingesandt: Wm Aebi Johann Ulrich, Angstmann Eric, Wm Boari Benito, Bolis Iwan, Wm Borer J., Junior Brändli Melanie, Braunschweiler Richard, Britt Fritz, Brunner Ruth, Oberst Buri Hans, Gfr Caluori Monica, Christen Oskar, Gfr Conconi Roberto, Kpl Deflorin Hanspeter, Demonti Emil, Obtl Dössegger André, Dreier Alfred, Oberst Dürler Margret, Hptm Egger Hanspeter, Erchinger Günther, Kpl Fiechter Richard, Fiechter Fritz, Kpl Finger Stefan, Füs Finger Thomas, Füs Finger Georg, Oblt Fischer Hans, Fhr Flückiger Alice, Gfr Forrer Thomas, Frei Urs, Kpl Frei Daniel, Fw Frieden Hanspeter, Kpl Führer Heinrich, Oberstlt Furter Bruno A., Oblt Gasser Ernst, Hptm Gerster Rolf, Graber Miriam, Grädel Hans Rudolf, Wm Graf Ernst, Gräser Hans, Grauwiller Frna C., Wm Greter Hans, Oberstlt Grossniklaus HU., Oberst Gruber Rolf, Wm Gunz Peter, Fw Gut Karl, Oberst Gysin Peter, Adj Uof Gysin Hans, Gfr Gysin Theo, Kpl Häsler Irene, Four Häusermann Werner, Wm Henseler Josef, Wm Huber Oskar, Huber Walter, Inäbnit Christian, Kalt Josef, Kämpfer Erika, Fw Knobel Balz, Kpl Koller Heinz, Kpl Kölliker Thomas, Wm König Walter, Wm Kurer Marco, Adj Uof Leemann Karl, Wm Lerch Alfred, Adj Uof Leutwyler Elisabeth, Dr. Lüem Walter, Oblt Lustenberger Markus, Sdt Manz Hans, Maurer Annemarie, Four Meier Walter, Fw Meier André, Rdf Mettler Paul, Wm Mühlemann Reto, Hptm Müller Daniel, Müller Ernst, Wm Müller Kurt, Nebiker Christian, Rathgeb Vrena, Four Reichert Peter, Hptm Reinert Rosemarie, Wm Richard Franz, Dr. Richter Joachim, Röthlisberger Kathrin, Oberst Ruf Heinz, Wm Sägesser Willi, Hptm Schelling Martin, Schoch Edith, Hptm Scholl Hans-Peter, Junior Scholl Christoph, Junior Scholl Stephan, Hptm Schütz Denise, Wm Schweizer Peter, Gfr Siegfried Ueli, Hptm Siegrist Max, Sogno Rino, Wm Sommer Werner, Rf Stäheli Thomas, Stähli Hansueli, Wm Stampfli F.J., DC Steinemann Anita, Hptm Steiner Max, Obm Stotzer Anton, Tschan René R., Oberstlt Türler Jürg, Oberstlt Vögeli Mathias, Gfr Vollenweider Hans, Adj Uof von Allmen Fritz, Hptm Walter Chlaus, Wälti Hans, Weinmann Benjamin, Weisskopf Egon, Adj Uof Zbinden Felix, Oblt Zurbuchen Markus, Oberst Zwygart Franz.

Finden Sie den Fremdkörper

Je ein Begriff aus den nachstehenden Fünfergruppen «passt» nicht zu den andern vier. Finden Sie diese «Fremdkörper» heraus und ordnen Sie deren Anfangsbuchstaben zu einem schweizerischen Schlachtenort.

Etwas Kurzweil wünscht Ihnen Pi René Marquart

Tag	Gotik
Nacht	Barock
Neumond	Novelle
Abend	Biedermeier
Morgen	Renaissance

Basketball Dompfaff
Skilauf Kauz
Kegeln Ochsenfrosch
Aprèsski Zaunkönig

Nachtigall

Frikadelle Hannover
Beefsteak Passau
Schnitzel Rankweil
Gorgonzola Solingen
Rauchfleisch Bremen

Truman Molke
Dollfuss Yogurt
Eisenhower Kefir
Bush Quark
Nixon Sorbet

Der Schlachtenort heisst:

Senden Sie Ihre Lösung bis am 20. Juni 2001 an: Ursula Bonetti Military-Quiz Schweizer Soldat

Military-Quiz Schweizer Soldat Chalet Amselnest, Breiten 3983 Mörel VS

Vorschau Panzerquiz I/2001

Aufklärungsfahrzeuge

Wasserski

pny. Damit ein Kommandant seinen Auftrag erfolgreich ausführen kann, muss er ständig die neuesten Informationen zur Hand haben. Die Aufklärung als Teil der Nachrichtenbeschaffung soll möglichst schnell relevante Informationen über Dispositiv und Absichten des Gegners, das Gelände sowie über mögliche ABC-Einsätze beschaffen. Zusätzlich werden sie in letzter Zeit auch für Sicherungs-, Schutzund Überwachungseinsätze eingesetzt. Um diese vielfältigen und anspruchsvollen Aufgaben entsprechend erfüllen zu können, benötigen sie hochmobile und modern ausgerüstete Fahrzeuge. Dabei handelt es sich entweder um Varianten von (Kampf-) Schützenpanzern oder um mehr oder weniger gepanzerte Radfahrzeuge. Im nächsten Quiz werden unter anderem die folgenden Aufklärungsfahrzeuge behandelt:



Aufklärungsfahrzeug 93/97 Eagle I/II (CH)



AMX 10 RC (F)



Centauro (I)

Warum nach Spanien?

Wer kennt das nicht: «Wenn ich im Ruhestand bin, geh' ich nach Spanien wohnen – für immer!» Manch einer hat schon jetzt dort sein Häuschen gekauft. Ja, bis hinüber nach Florida zieht's die heutigen Schweizer im Ruhestand. Cran Canaria reicht nicht mehr. Alle wollen ans Meer, an die Wärme. Dorthin, wo man immer wieder froh ist, wenn's endlich einmal regnet. Dorthin, wo man die Schweizer nur noch als Touristen kennt, wo's vor allem auch Deutsche hat: «Futtern, wie bei Muttern, echter deutscher Filterkaffee usw.» Jubel, Trubel, Heiterkeit ...!

Ist das ein Ziel – ein erstrebenswertes Ziel aufs Alter hin?

Stellen Sie sich's einmal vor, wie es dort wäre, wo noch reine Luft weht. Wo man Stille noch kennt, wo man im und ums Lädeli noch Zeit für einen Schwatz hat, wo man einander kennt und einander hilft. Wo man Schweizerdeutsch spricht oder sonst eine Landessprache, wo unsere Kultur noch gepflegt wird und Touristen eher selten hinkommen, gejodelt und mit den Kühen auf die Alp gezogen wird? Wenn es dunkelt, klingen Alphorntöne über die Berge und von hoch herunter hört man die Sennen ihren Alpsegen ausrufen. Jeden Tag kann man sagen «Hier bin ich zu Hause!»

Und erst die Berggemeinde? 1600 Berggemeinden in der Schweiz sind am Aussterben. Haufenweise buhlen sie um Neuzuzüger. Mit den heutigen guten Erschliessungen ist es auch möglich, früher, vor dem Ruhestand, hinaufzuziehen und irgendwo dort oben zu leben. Die Schweiz hat kein Land zu verschenken. Unsere rund 7 Millionen Einwohner leben auf nur etwa einem Drittel von unserem Land. Fast zwei Drittel unserer Schweiz ist nicht oder nicht ganzjährig bewohnbar. Da haben es unsere Nachbarländer wie Deutschland, Frankreich oder Italien schon einfacher. Da kennt man noch riesige Landstriche, die vollkommen leer, aber durchaus bewohnbar sind. Das haben wir in der Schweiz nicht mehr. Darum ist es wichtig, dass unsere Berggemeinden erhalten bleiben. Hierzu können wir alle etwas beitragen.

Lockern wir unsere Ballungszentren etwas auf – es kann nicht schaden. Überlegen Sie es sich, ob Sie nicht auch in einer Berggemeinde wohnen könnten. Vor allem mit Kindern wär's prima, nicht zuletzt den Kindern zuliebe. So blieben die Bergschulen erhalten. So blieben die Dorflädeli und die Vereine erhalten und die Kultur würde gepflegt. Vielleicht sind Sie sogar der nächste Gemeindepräsident oder die erste Gemeindepräsidentin – wer weiss?

M. Peier, Schweizer Berghilfe